



Echte Hundstage im Priental

Beitrag

Kein Unbekannter ist der quirlige Dackel „Wichtel“, der Hund des ehemaligen Ortspfarrers von Aschau i. Chiemgau, Johannes Palus (wir berichteten). Während sein Herrchen im Vatikan in Rom seinen neuen Aufgaben und Amtsgeschäften nachgeht, ist Wichtel auf Urlaub. Besser könnte es der Vierbeiner wohl kaum haben, als die umgangssprachlichen „Hundstage“ in seiner alten Heimat zu genießen. Ein Schläfchen abhalten, mit seiner Pflegefamilie an die Prien marschieren, um dort alle Viere von sich zu strecken und dabei das kühle Nass zwischen den Pfoten spüren, so lässt es sich aushalten. Doch die vergangenen warmen Tage haben sogar beim kleinen Vierbeiner eine gewisse Schwere aufkommen lassen und ab und zu zum Gähnen veranlasst. Die derzeitige Ferienzeit bietet sich auch an, einmal selber zu verschlafen. Für alle die besondere Momente zum Ausruhen suchen, bietet das Bankerldorf® Aschau i. Chiemgau die besten Voraussetzungen. Die 200 Themensitzbänke laden ein zum Niedersetzen und der Bankerlweg bietet beste Möglichkeiten zum Entschleunigen! Weitere Infos und das kostenlose Bankerlfaltblatt gibt es in der Tourist Info Aschau i. Chiemgau, Tel. 08052 – 90490 oder unter www.bankerldorf.de

Fotos und Text: Herbert Reiter





Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Aschau
2. Chiemgau